

	Sitzungs-Nr	Sitzungsdatum	Uhrzeit	Blatt
Sitzungsort / Gremium Dorfgemeinschaftshaus Oderding, Dorfstr. 37, 82398 Polling-Oderding Gemeinderat	12.	02.06.2022	19:30 Uhr - 21:45 Uhr	1

Gremiumsmitglieder

Funktion	Namen der Mitglieder	Anwesenheit und Vertreterregelung
1. Bürgermeister	Martin Pape	
2. Bürgermeister	Andreas Pröbstl	
3. Bürgermeister	Michael Pröbstl	
Gemeinderätin	Felicitas Betz	
Gemeinderat	Christopher Daniels	
Gemeinderat	Ludwig Frankl	
Gemeinderätin	Martina Hawel	
Gemeinderat	Klaus Hecker	
Gemeinderat	Stefan Mayr	
Gemeinderat	Tobias Schägger	
Gemeinderätin	Ulrike Seeling	
Gemeinderat	Michael Steininger-Yang	

Abwesende Teilnehmer

Gemeinderätin	Brigitte Albrecht	privat entschuldigt
Gemeinderat	Robert Erhard	beruflich entschuldigt
Gemeinderat	Lukas Frühschütz	privat entschuldigt
Gemeinderat	Stefan Loy	privat entschuldigt
Gemeinderat	Markus Pawlowski	privat entschuldigt

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Öffentlicher Teil:

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Bericht des 1. Bürgermeisters einschließlich der Beschlüsse für die zwischenzeitlich der Grund für die Nichtöffentlichkeit weggefallen ist
3. Antrag auf Vorbescheid; Ausbau des Dachgeschosses zu Wohnzwecken; Fl.Nr. 193 Gem. Polling;
4. Bauvoranfrage; Umnutzung einzelner Gewerbefläche in die Flächen zur Wohnnutzung 1. OG; Fl.Nr. 2213; Obermühlstraße 90
5. Bauantrag; Anbau / Garage Bestand - Umbau neu; Fl.Nr. 106 Gem. Etting; Mühlweg 17
6. Bauantrag Neubau eines Hackschnitzzellagers; Fl.Nr. 1756/6 und 1756/4 Gem. Polling; Georg-Rückert-Straße 10
7. Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Martin Pape eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder und Zuhörer.
Er stellt fest, dass ordnungsgemäß Einladung erging und Beschlussfähigkeit besteht.
Gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 21.04.2022 und 12.05.2022 bestehen keine Einwände.

1.	Anträge zur Tagesordnung
----	---------------------------------

2.	Bericht des 1. Bürgermeisters einschließlich der Beschlüsse für die zwischenzeitlich der Grund für die Nichtöffentlichkeit weggefallen ist
----	---

Sachverhalt:

- Hebauffeier FF-Haus Etting am 03.06.2022
- Bürgerversammlungen (28.06. Polling; 05.07. Etting; 06.07. Oderding)
- Pausenhofprojekt – Sachstand zur Vorbereitung Spendenstand rd. 35.000,- €
- Ukraine-Hilfe Spende VR-Bank Herrsching über 7.500,- €
- Kriminalstatistik PI Weilheim (ca. 90 Fälle in 2021 – vor allem Sachbeschädigungen und Rauschgiftdelikte/Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz)

3.	Antrag auf Vorbescheid; Ausbau des Dachgeschosses zu Wohnzwecken; Fl.Nr. 193 Gem. Polling;
----	---

Sachverhalt:

Das Vorhaben wurde bereits mehrfach beantragt. Letztlich wurde es seitens des Denkmalschutzes bislang immer negativ beurteilt. Im Hinblick auf die Dachlandschaft erscheint die Errichtung von 9 Schleppgauben und einer Loggia als massiver negativ zu bewertender Eingriff. Vor das Vorhaben dürften weitere Stellplätze notwendig sein.

Beschluss:

Die Zustimmung wird ohne Gegenstimme verweigert.

Abstimmungsergebnis

JA: 0

Nein: 12

4.	Bauvoranfrage; Umnutzung einzelner Gewerbefläche in die Flächen zur Wohnnutzung 1. OG; Fl.Nr. 2213; Obermühlstraße 90
----	--

Sachverhalt:

Umwidmung Gewerbefläche in Wohnraum

Der Antragsteller möchte aus familiären Gründen nicht mehr benötigte Gewerbeflächen zur Wohnfläche umnutzen.

Der vorliegende Antrag wird aus DSGVO-Gründen nicht veröffentlicht.

Beschluss:

Nachdem keine weitere Wohneinheit entsteht, sondern nur die Erweiterung der Bestandswohnung wird dem Antrag zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

JA: 12

Nein: 0

5.	Bauantrag; Anbau / Garage Bestand - Umbau neu; Fl.Nr. 106 Gem. Etting; Mühlweg 17
----	--

Sachverhalt:

Das Vorhaben befindet sich im Umgriff des Bebauungsplanes Ortskern Etting.

Grundsätzlich sind die Maßgaben eingehalten. Allerdings sind die Stellplätze nicht nachgewiesen.

Das Landratsamt wurde informiert, dass ohne diesen Nachweis eine Einvernehmens Erteilung nicht möglich ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung der Verwaltung. Das Einvernehmen wird einstimmig verweigert.

Abstimmungsergebnis

JA: 0

Nein: 12

6.	Bauantrag; Neubau eines Hackschnitzzellagers; Fl.Nr. 1756/6 und 1756/4 Gem. Polling; Georg-Rückert-Straße 10
----	---

Sachverhalt:

Das Vorhaben befindet sich im Umgriff des einfachen Bebauungsplanes Ortskern Polling.

Für die Art des Vorhabens ist eine grundsätzliche Zulässigkeit gegeben.

Beschlussempfehlung:

Aus Sicht der Verwaltung kann das Einvernehmen erteilt werden.

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis

JA: 11

Nein: 1

7.

Wünsche und Anträge

Sachverhalt:

GRM Seeling berichtet von der Jahreshauptversammlung des Landschaftspflegeverbandes

GRM Markus Pawlowski:

Servus zusammen,

nachdem ich heute Abend leider verhindert bin, einige Punkte, die ich heute Abend noch erwähnt hätte, nun auf diesem Wege.

- 1.) Ich möchte bitte anregen, dass die Gemeinde sich eine Palette Ölbindemittel zulegt. Bei der letzten ausgedehnten Ölspur war nichts mehr vorrätig und unseres wurde komplett aufgebraucht.
- 2.) In der Gemeinde gibt es wohl nur zwei „Achtung Ölspur“ Schilder. Bitte auch hier evtl. noch vier weitere anschaffen, gerade wenn wie zuletzt mehrere Straßen betroffen sind.
- 3.) Das Protokoll des AK Feuerwehr ist ja nun geraume Zeit fertig. Bitte können wir die Thematik auf die nächste Sitzung nehmen, damit wir mit der Planung nun vorankommen.
- 4.) Zuletzt wollte ich noch das Thema Blackout ansprechen. Zahlreiche Gemeinden im Umland haben bereits fertige Pläne erstellt und Stäbe eingerichtet. Dabei wurden in vielen Gemeinden die Feuerwehrhäuser zu sog. Leuchttürmen gemacht, d. h. als Ansprechpartner für die Bürger bei Stromausfall gemacht, weil von diesen aus ggfls. über den alten Analogfunk noch Hilfe geholt werden kann. Voraussetzung dafür ist allerdings eine ausreichende Stromversorgung. In vielen Gemeinden wurden dazu bereits Aggregate beschafft.

Deswegen beantrage ich, bitte möglichst umgehend an den Feuerwehrhäusern eine Notstromeinspeisung zu realisieren und die dafür ausreichend dimensionierten Generatoren anzuschaffen. Diese werden ohnehin benötigt und die Thematik wurde in der FW-Bedarfsplanung zumindest für das FWHaus in Polling bereits angesprochen, weil hier nur eine Sirenen-Einspeisung möglich ist.

Auch müssten die Bürger für ein solches Szenario sensibilisiert werden. Innerhalb der nächsten drei Jahre rechnen Fachleute mit hoher Wahrscheinlichkeit mit einem solchen Blackout, der länger andauern wird. Darauf sollten wir vorbereitet sein.

Viele Grüße und gutes Gelingen heute Abend.